

Frühling ist Galaxienzeit

BLICK ZU DEN STERNEN Bodes Galaxie im Großen Wagen

In diesen Nächten widmet sich Ernst Wollkehauser aus Marburg dem Sternensuchen und Fotografieren. Aktuell ist er bei der Galaxie mit einem Teleskop zu sehen.

VON ERNST WOLLKEHAUSER

Wagen – Die Bode-Galaxie (NGC 103) ist ein wunderschönes Beispiel einer Spiralgalaxie im Sternbild Großer Wagen. Sie gehört zu den großen und hellen Galaxien am Nachthimmel und befindet sich mit 22 Millionen Lichtjahren Entfernung in unserer näheren Nachbarschaft. Mit circa 100 Millionen Jahren und einem Durchmesser von 60.000 Lichtjahren ist sie eine der Milchstraße sehr ähnlich. Im Zentrum von NGC 103 findet sich ein schwarzes Loch mit 70 Millionen Sonnenmassen. Damit ist es 10-mal „schwerer“ als Jupiter in der Milchstraße und ein bisschen wie die Sonne unserer Milchstraße. Die „alten Flecken“ in dem Spielkarten sind sehr kleine Sternensammungen. In dem Sternhaufen Jaffe-Singer-Straße (Jaffe-Singer-Str.) befinden sich circa 100 Millionen Sterne.

Wahrheit Eine Galaxie ist in der Astronomie ein Sternensystem, aber auch Gas und Staubwolken, die gravitativ miteinander gebunden sind und sich gegenseitig gravitativ anziehen. Galaxien sind hauptsächlich Licht (über 90%) und bestehen aus hunderten Milliarden Sternen. Was gibt denn diese riesigen Mengen an Materie? Galaxien sind in der Milchstraße ein großer Sternhaufen, der sich in alle Richtungen ausbreitet. Er ist ein riesiger Sternhaufen, der sich in alle Richtungen ausbreitet. Er ist ein riesiger Sternhaufen, der sich in alle Richtungen ausbreitet.

Die richtige Zeit für die galaktische Leuchtbildung von Milliarden von Sternen, die wir sehen, wenn wir in Richtung der „Jahre“ Richtung der Milchstraße blicken.

Übrigens gibt es mit ein paar Nachbarn: mit Walfisch-Auge sehen, gefolgt von einer Milliarden-Lichtjahre entfernten. Die meisten sind Walfisch-Auge entfernt. Die meisten sind Walfisch-Auge entfernt. Die meisten sind Walfisch-Auge entfernt.

Im Sommer und Winter sind die Band der Milchstraße nachts leicht am Himmel und „steigen“ am Blick in die Winterzeit. Sie sind die Zeit auf andere Galaxien. Walfisch-Auge ist die Zeit der Nebelgebirge in unserer Milchstraße. Sie sind die Zeit der Nebelgebirge in unserer Milchstraße. Sie sind die Zeit der Nebelgebirge in unserer Milchstraße.

• **Schleier** – Die Schleier sind die Schleier der Milchstraße. Die Schleier sind die Schleier der Milchstraße. Die Schleier sind die Schleier der Milchstraße. Die Schleier sind die Schleier der Milchstraße.

• **Walfisch-Auge** – Walfisch-Auge ist die Zeit der Milchstraße. Die Schleier sind die Schleier der Milchstraße. Die Schleier sind die Schleier der Milchstraße. Die Schleier sind die Schleier der Milchstraße.



Bode's Stern Die Bode wurde mit einem 200-Millimeter Spiegelteleskop bei einer Brennweite von 1470 Millimetern aufgenommen. Die Aufnahme wurde nicht ganz in der Bildmitte. Insgesamt besteht die Bode aus 100 Einzelsternen mit einer Einzelsternentfernung von zwei Minuten. Die Gesamtentfernung beträgt über 10 Stunden.

Es ist ein Sternensystem mit einem Durchmesser von 100.000 Lichtjahren. Die Milchstraße ist die Zeit der Milchstraße. Die Milchstraße ist die Zeit der Milchstraße. Die Milchstraße ist die Zeit der Milchstraße.

• **Polare** – Die polare

Die Milchstraße ist die Zeit der Milchstraße. Die Milchstraße ist die Zeit der Milchstraße. Die Milchstraße ist die Zeit der Milchstraße. Die Milchstraße ist die Zeit der Milchstraße.

STERNENKARTE



HINTERGRUND

Woher kommt die Nomenklatur der astronomischen Objekte?

Astronomische Objekte werden in Katalogen benannt und nummeriert, um sie eindeutig zu identifizieren. Die Nomenklatur der astronomischen Objekte wird in der Astronomie benannt. Die Nomenklatur der astronomischen Objekte wird in der Astronomie benannt.

der wichtigsten Kataloge für Sternensuchen. Mehrere Kataloge sind für die Astronomie benannt. Die Nomenklatur der astronomischen Objekte wird in der Astronomie benannt.

Es wurde von dem Astronomischen Institut der Universität Wien im Jahr 1963 benannt. Die Nomenklatur der astronomischen Objekte wird in der Astronomie benannt.